

# Schädlinge im Raps

25. – 28. September 2017

Finanziert mit Hilfe der Administration des Services Techniques de l'Agriculture (ASTA).

Die Erwärmung seit letztem Wochenende hat das Wachstum der Rapsbestände gefördert. Aber trotz der hohen Temperaturen war der Zuflug der Rapsschädlinge geringer als erwartet. Eine Ausnahme stellt der Standort Everlange dar. Auf den ehemaligen Versuchsfeldern der Ackerbauschule hat sich über die Jahre eine hohe Population verschiedener Schädlingsarten aufgebaut, darunter auch der **Rapserrdfloh**. Während an allen Standorten der Zuflug und der Fraßschaden gering geblieben sind, zeigt der Raps in Everlange starken Fraßschaden durch den Rapserrdfloh an den Blättern, der bisher noch unterhalb des Bekämpfungsrichtwertes liegt. Trotzdem sollte hier sorgsam die Situation beobachtet werden. Der Zuflug des **Schwarzen Kohltriebrüsslers** war gering. Auch hier wurde der Bekämpfungsrichtwert noch nicht überschritten. **Phoma** findet sich an fast allen Standorten, teilweise schon mit ersten Pyknidien (Bild 1). Eine Bekämpfung kann mit der Einkürzung ab dem Sechs-Blatt-Stadium erfolgen. Eine prophylaktische Zumischung von Insektiziden ist nicht zugelassen, solange der Bekämpfungsrichtwert einzelner Schädlinge nicht erreicht ist.



**Bild 1:** Phoma mit schwarzen Pyknidien auf den Blättern.

**Tabelle 1:** Erfassung der Rapsschädlinge am 28. September 2017.

Region	Minette	Mosel	Gutland				Ösling	
<b>Standort</b> Sorte Saattermin	<b>Oberkorn</b> Bender 22. August	<b>Burmerange</b> Exlibris 25. August	<b>Simmern</b> Exception 29. August	<b>Everlange</b> Penn 31. August	<b>Bettendorf</b> Dalton 28. August	<b>Reisdorf</b> Exception 29. August	<b>Wahl</b> Exception 28. August	<b>Reuler</b> Dalton 25. August
<b>Rapserrdflohe pro Gelbschale</b> Bekämpfungsrichtwert beträgt 50 Käfer pro Gelbschale in 10 Tagen (seit 18. Sept.)	8	14	10	23	14	9	5	5
<b>% zerstörte Blattfläche durch den Rapserrdfloh</b> Bekämpfungsrichtwert: 10% pro Pflanze	<2%	<2%	<2%	8%	2%	<2%	<2%	<2%
<b>Schwarze Kohltriebrüssler pro Gelbschale</b> Bekämpfungsrichtwert: 15 Käfer pro Gelbschale in 3 Tagen	1	5	4	4	7	6	0	0
<b>Zuflug Kohlflye</b> Bekämpfungsrichtwert unbekannt	gering	mittel	mittel	gering	mittel	mittel	gering	gering
<b>Pflanzenkrankheiten</b>	Phoma	Phoma	---	---	Phoma	Phoma	Phoma	Phoma
<b>Entwicklungsstadium Raps in BBCH*</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>13-14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14-15</b>

\* BBCH 13 = Drittes Laubblatt komplett entwickelt; BBCH 14 = Viertes Laubblatt entwickelt; BBCH 15 = Fünftes Laubblatt entwickelt.

Bestand behandeln    Bestand kontrollieren    Keine Behandlung notwendig    Bestand bereits behandelt

## Kurzfassung:

- Stärkerer Zuflug des Rapserrdflohs bisher ausgeblieben. Es besteht kein Handlungsbedarf. In Everlange etwas höherer Druck aufgrund der langjährigen hohen Anbaudichte auf den ehemaligen Versuchsfeldern der Ackerbauschule.
- Schwarzer Kohltriebrüssler ist kein Problem.
- Phoma noch nicht bekämpfungsrelevant, aber sollte beobachtet werden. Eine Bekämpfung kann mit der Einkürzung erfolgen.
- Prophylaktische Insektizidbeimischungen bei der Einkürzung sind nicht zulässig, denn sie fördern die Resistenzenentwicklung, bergen ein Umweltrisiko (Bienen!) und kosten letztlich unnötig Geld.

Verwenden Sie Pflanzenschutzmittel immer mit der notwendigen Sorgfalt. Vor der Anwendung eines Pflanzenschutzmittels müssen Sie das Etikett und die Produktinformationen lesen, sowie Warnhinweise und Warnsymbole in der Gebrauchsanleitung beachten. Die aktuell gültigen Anwendungsvoraussetzungen finden Sie unter <https://saturn.etat.lu/tapes>.

**KONTAKT:** Dr. Michael Eickermann  
(michael.eickermann@list.lu), Luxembourg Institute of Science & Technology (LIST), Tel (0049) 173 377 58 18